



Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Umgebungskarte (UK) 1:50 000 UK50-32 Augsburg mit Donauried, Lechfeld und Naturpark Ausgabe 2016

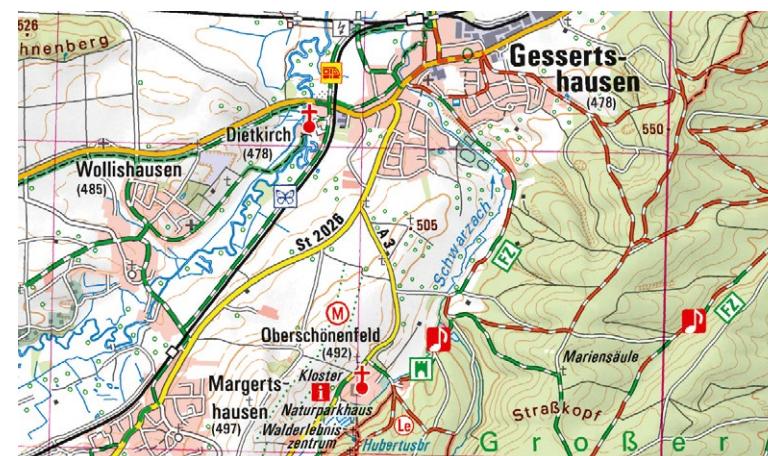


Augsburg bietet dank seiner Geschichte z.B. als römische Garnisonsstadt Augusta Vindelicorum und als freie Reichsstadt viele Sehenswürdigkeiten. So hinterließen die Fugger mit der Fuggerei die älteste existierende Sozialsiedlung der Welt. Und entlang des Lechs verlief historisch eine Hauptverkehrsachse, die Via Claudia Augusta.

Die heutigen Augsburger nutzen den Lech bzw. die an ihm liegenden Seen und Wälder eher zur Naherholung. Auch der Naturpark Augsburg Westliche Wälder wird gerne besucht. Er wird erschlossen durch ca. 1000 km Wanderwege (darunter der Lueg-ins-Land-Weg, der den Naturpark in N-S-Richtung durchzieht) und ebenso viele km Radwege (darunter der Sieben-Schwaben-Radweg, der ihn auf 220 km Länge umkreist). Infos gibt's im Naturparkhaus des ehem. Kloster Oberschönenfeld (Titelfoto).

Die Wälder des südlichen Naturparks, die sog. Stauden, sind geprägt durch N-S-verlaufende Hügelketten und Täler, in letztere sind oft malerisch Ketten von Fisch-teichen eingebettet. Der Schwäbische Barockwinkel Richtung Westen glänzt durch prachtvolle Kirchen, darunter einige Wallfahrtskirchen.

Das Lechfeld im Süden ist eine weite von Landwirtschaft geprägte Ebene, z.T. mit sehr guten Löss-Böden. Ebenfalls eben aber eher moorig ist das Donauried im Norden, früher von Torfabbau geprägt, heute Agrarland und noch immer dünn besiedelt.



[Blattschnitt der UK50-32 im BayernAtlas](#)